

SEPTEMBER + OKTOBER
2026

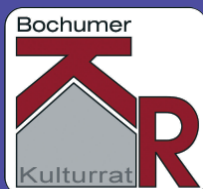
Bochumer *Kultur*rat e.V.



„In Stiefeln unterm Radar“
Krazy & Danny Dziuk
25|9|26

Foto: © Leo Löhr

Herzlich willkommen im **Kultur**MAGAZIN



Lothringer Straße 36c
44805 Bochum-Gerthe
0234 - 86 20 12
tickets@bochumerkulturrat.de
www.bochumerkulturrat.de

Liebe Kultur- und Kulturrat-Fans,

Nach **38** Jahren kontinuierlicher Vorstandsarbeit kandidiert der Mitgründer des Bochumer Kulturrat e.V. Jörg Schäfers bei der nächsten Mitgliederversammlung am 17.09.2026 nicht mehr für ein Vorstandsamt. Ebenso werden sich der 1. Vorsitzende Renato Liermann und der Schriftführer Thomas Goldfuß nicht mehr für eine erneute Wahl in Vorstandsämter zur Verfügung stellen. Der ehrenamtlich geschäftsführende Vorstand hat in den letzten Jahren viel erreicht, auch dank der Mitarbeit der ehemaligen Vorstandskolleg^oinnen Dr. Monika Olivo, Susanne Felsberg und Siegfried Domke.

Der Verein ist u.a. im Stadtteil über den 'Runden Tisch Gerthe', den 'Gerther Treff' und die Stadtteilmanagerin Sonja Hasenkamp (Bochum Marketing) vernetzt. Durch die Mitgliedschaft im 'Freie Kulturszene Bochum e.V.', die Teilnahme am 'Kulturstammtisch', die Beteiligung an der Kulturkommission und dem 'KEP' ist der Kulturrat in der Bochumer Kulturlandschaft gut sichtbar vertreten.

Neben dem gesellschaftspolitischen Statement des Programms, u.a. durch die Themenschwerpunkte 'Gypsyfest' und 'Anne Frank-Kulturwochen', engagiert sich der Bochumer Kulturrat e.V. in der 'Aktion Demokratie Feiern'.

Mit der Berufung des Kunstbeirats konnte der Kunstverein im Bochumer Kulturrat e.V. nach seinem Relaunch nicht nur neue interessierte Besucher^oinnen gewinnen, sondern auch regelmäßige Austausche mit Kunstvereinen anderer Länder etablieren: hogeDrukgebied in Rotterdam und Art BV Bechtoldvilla in Salzburg. Sogar in der BAU-Gallery/Beacon in New York konnte ausgestellt werden.

Was aber noch viel wichtiger ist: Der Verein wurde mit einer aktualisierten Satzung zukunftsfähig gemacht und steht in jeglicher Hinsicht absolut solide da. So können wir den Kulturrat beruhigt in andere Hände geben.

Wir danken für Ihre Treue und sind uns sicher, mit Ihrer weiteren Unterstützung wird es den Verein und den Veranstaltungsort auch weiterhin geben. Dem neuen Vorstand wünschen wir dazu viel Erfolg und Glück.

Herzlichst

Renato Liermann, Jörg Schäfers, Thomas Goldfuß

• www.bochumerkulturrat.de

Bochum-Gerthe



38 Jahre
1988 - 2026
j u n g !

geplantes

PROGRAMM	SEPTEMBER 2026	I = 16 / 13 €
Fr 4.9. 20 Uhr	Lüül <i>Singer/Songwriter</i>	I
Sa 5.9. 20 Uhr	Padista <i>Jazz aus Bochum</i>	20/15 €
Fr 11.9. 20 Uhr	Sackville Street <i>Irish & Scottish Folk</i>	I
Sa 12.9. 18 Uhr	Vernissage: Renato Liermann	Eintritt frei
Do 17.9. 18 Uhr	Kulturrat intern: Hauptversammlung <i>siehe Editorial</i>	
Fr 18.9. 20 Uhr	Bernd Steinmann Quartett „Von der Renaissance bis zum Flamenco“	I
Sa 19.9. 20 Uhr	Stout <i>Irish Folk – neu definiert</i>	I
Do 24.9. 19 Uhr	Café Vokal <i>Mitsingabend</i>	17/15 €
Fr 25.9. 20 Uhr	Danny Dziuk & Krazy „In Stiefeln unterm Radar“	I
Sa 26.9. 20 Uhr	Stefanie Schulte-Hoffmann & Peter Brekau <i>French Touch 'reloaded'</i>	I

geplantes

PROGRAMM	OKTOBER 2026	I = 16 / 13 €
Do 8.10. 19:30 h	DAV-Multimediovortrag „Die Magie der Alpen“	10/5 €
Fr 9.10. 20 Uhr	Erdquintett feat. Christian Kappe <i>Jazz</i>	I
Sa 10.10. 19 Uhr	13. Gerther Music Night <i>Musikertreff Ruhr live</i>	I
Fr 16.10. 19 Uhr	Latente Talente VIII <i>Die Kulturrat-Nachwuchsbühne</i>	Spende als Eintritt
Fr 30.10. 20 Uhr	Sascha Gutzeit <i>Konzert-Lesung</i>	I
Sa 31.10. 18 Uhr	Finissage im Kunstverein	Eintritt frei

*Einlass ist 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltungen.
Programmänderungen sind möglich und vorbehalten.*

IMPRESSUM UND WEGBESCHREIBUNG

Herausgeber: Bochumer Kulturrat e.V.

Freier Träger für kulturelle Bildung, Wissenschaft und Gemeinwesenentwicklung

Lothringer Straße 36c, 44805 Bochum-Gerthe

Telefon: 0234 - 86 20 12, Fax: 0234 - 516 58 50

Bürozeiten: Mo, Mi+Do 10-12 Uhr und 13-17 Uhr; Fr 10-13 Uhr

E-Mail: tickets@bochumerkulturrat.de (Kartenreservierung)

info@bochumerkulturrat.de (Bürokontakt)

booking@bochumerkulturrat.de (Auftrittsbuchung)

kunstverein@bochumerkulturrat.de

vorstand@bochumerkulturrat.de

Web: www.bochumerkulturrat.de

Bankverbindung: Sparkasse Bochum

IBAN: DE80 4305 0001 0006 3131 59

SWIFT-BIC: WELADED1BOC



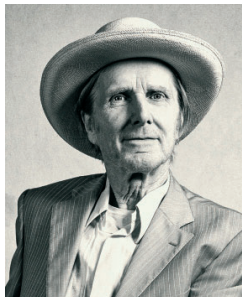
ÖPNV: Stadtbahn 308/318 ab Hbf Bochum nach Gerthe bis Haltestelle Gerthe-Mitte;
Bus 353 ab Hbf Bochum nach Castrop-Rauxel Münsterplatz bis Haltestelle Gerthe-Mitte;
Bus 353 ab Castrop-Rauxel Münsterplatz bis Haltestelle Gerthe-Mitte;
Bus 364 ab Castrop-Rauxel Münsterplatz oder BO-Langendreer bis Haltestelle Gerthe-Mitte.

PKW: Aus Richtung Essen oder Dortmund A40, Ausfahrt 37, dann nach Gerthe;
aus Richtung Münster oder Wuppertal A43, Ausfahrt 17, dann nach Gerthe.

Mit freundlicher Unterstützung:



Fr 4.9.2026 20 Uhr Lülü Singer/Songwriter



© Lutz Graf-Ulbrich

„Sind die Dinge auch nicht gut, ich bin guter Dinge – und ich singe!“ ist das Motto der aktuellen Tournee des Weltenbummlers **Lülü**, Wanderer zwischen Krautrock (Ash Ra Tempel) und Weltmusik (17 Hippies) bis zum modernen Liederschreiben. Als kritischer Musiker hat er in seinem Song „Ich bin die Freie Rede“ sein musikalisches Statement zur Lage abgeliefert. Ansonsten schaut der umtriebige Musiker positiv in die Welt, und die in Liedern verpackten Geschichten seines abenteuerlichen Lebens zaubert den Zuhörern ein Lächeln ins Gesicht.

Das letzte Album „Der stille Tanz“ des Berliner Liedermachers wurde mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet. Lülü's Songs begeistern durch musikalische Vielfalt und mitreißenden Charme und sind geprägt durch seine markante Stimme. Das ist eigenwillig und authentisch, und wird mit Berliner Chuzpe präsentiert. Souverän gelingt Lülü der Spagat zwischen Tiefgang und Humor, Alltags-Wahnsinn und bewegenden Momenten. Diesem musikalischen Tausendsassa gelingt das Kunststück, auf hohem Niveau gut zu unterhalten.

Sa 5.9.2026 20 Uhr Padista Jazz aus Bochum



© Richard Lensit

Ein perfekter Konzertabend für welt-offene Musikfans. Die Band Padista (ehem. 'Padi Orchestra') um die Bochumerin Milli Häuser bietet genau das in Bestform. Sieben großartige Musiker*innen aus drei Ländern präsentieren eine Melange aus europäischen, westafrikanischen, afrokubanischen, brasilianischen, karibischen- und Reggae-Grooves mit jazzigen

Interpretationen. Jede Note ist präzise gesetzt, jedes Solo meisterhaft gestaltet, und doch bleibt Raum für spontane, kreative Improvisationen, die die Zuhörenden begeistern. Die Kompositionen stammen aus der Feder von Ensemblegründer Uwe Kellerhoff und der Sängerin Milli Häuser.

Das rhythmische Gerüst bauen Perkussion & Drums mit **Birgit Froese**, **Caetano Ruin** und **Uwe Kellerhoff**. Dazu kommen Gesang & Klavier mit **Milli Häuser** und **Mattias Dymke** und die außergewöhnlichen Instrumente Steelpan (Steeldrum) mit **Martin Buschmann** (auch Saxophon) und am Sousaphone **Clive Fenton**, die in den Songs die musikalische Inszenierung vervollkommen. Das Konzert ist eine Reise durch unterschiedlichste musikalische Stile, die die Band nahtlos ineinander fließen lassen, dabei bleibt alles groovy und tanzbar – ein großes Vergnügen!

Fr 11.9.2026 20 Uhr Sackville Street Irish & Scottish Folk



© Sackville Street

Zwei starke Stimmen treffen auf eine Keltische Harfe: Seit 2006 bietet dieses Ruhrgebietstrio melancholische irische und schottische Lieder dar – unverkopft und mit echter Leidenschaft!

„Keep Irish Music simple!“, Finbar Fureys persönlicher Ratschlag an Bandgründer Christian Donovan, war der entscheidende Auslöser, ein Projekt wie Sackville Street ins Leben zu rufen. Was diese Gruppe von anderen unterscheidet,

sind die klaren Arrangements, bei denen der zweistimmige Gesang von **Nina Heinrich** und **Christian Donovan** (Gitarre, Bouzouki, Bodhrán) auf außergewöhnliche Weise mit dem Harfenspiel von **Luzinde Hahne** harmonisiert. Zwischen den Liedern werden anstatt der sonst üblichen Jigs und Reels eher Planxtys aus der Feder des letzten irischen Barden Turlough O'Carolan gespielt. Das Programm umfasst das gesamte Spektrum des irischen Liedes: Rebel Songs, schicksalhafte Auswanderungsballaden, Lieder von unerfüllter Liebe, Sehnsucht und Leidenschaft.

Fr 18.9.2026 20 Uhr Bernd Steinmann Quartett
„Von der Renaissance bis zum Flamenco“



© Patrick Steinhaus

Bernd Steinmann und **Stefan Loos** stehen mittlerweile seit 35 Jahren gemeinsam auf der Bühne und werden am 18. September 2026 gemeinsam mit **Antje Vetter** (Violine) und **Annette Maye** (Klarinette) ein Konzert mit unterschiedlichen Kompositionen u. a. aus der Klassik mit dem berühmten langsamen Satz des Concierto de Aranjuez von J. Rodrigo, dem Gipsy-Swing nach

Django Rainhardt, Eigenkompositionen im spanischen Stil und dem Flamenco präsentieren. Die beiden Gitarristen haben zahlreiche CDs mit spanischer Gitarrenmusik, Klassik, Flamenco und zeitgenössischer Musik veröffentlicht und ebenso wie ihre Kolleginnen mehrere Studien an der Folkwang Universität der Künste sowie der Musikhochschule Köln/Wuppertal absolviert. Konzerte führten sie nach Holland, Belgien, Frankreich, Schweiz, England, Spanien und Russland – und heute in den Kulturrat!

Herzlich willkommen zu einem stimmungsvollen und abwechslungsreichen Konzert, professionell, leidenschaftlich, virtuos und mit viel Spielfreude dargeboten.

Sa 19.9.2026 20 Uhr Stout Irish Folk – neu definiert



© Stout

Die beiden Vollblut-Musiker von Stout spielen liebend gern Klassiker, bekannte Pub-Songs, Balladen und Tunes aber auch moderne und unbekannte Kompositionen, manchmal auch ihre eigenen. Seit Jahren verfeinern sie ihren Stil, ergänzen ihn, probieren stets Neues. Sie bleiben immer folkig trotz Anleihen aus vielen anderen Genres. Dadurch kreieren **Mario Kuzyna** (Gitarre, Akkordeon, Gesang) und **Simon Scherer** (Banjo, Mandoline, Gitarre, Gesang) ihren ganz eigenen Sound: Irish Folk neu definiert.

‘Stout’ klingen live voller und wuchtiger, als man von einem Duo erwarten würde. Und neben der leidenschaftlich arrangierten Musik wird vor allem auch großes Entertainment geboten. Das Publikum wird von Anfang an mitgenommen und eingebunden: Mitklatschen, Singen, Tanzen und mehr sind ausdrücklich erwünscht. Diese Publikumsnähe und viel Humor machen den Abend auf beiden Seiten der Bühne unvergesslich.

Do 24.9.2026 19 Uhr Café Vokal Mitsingabend



© Kerstin Brix

Die Mitsingabende mit **Kerstin Brix** und **Christian Zatoryp** sind seit 2017 ein Publikumsrenner: Livemusik und gute Laune sind vorprogrammiert. Das Publikum wird in entspannter Atmosphäre durch musikalische Highlights aller Genres wie Pop und Rock, Volkslied und Jazz, über Schlager, Folk, Musical oder auch Oper/Operette geführt.

Die Texte werden an die Wand projiziert und so können alle in entspannter Atmosphäre alles mitsingen. Wichtig: Es geht nicht um schönen Gesang, sondern um Spaß! Denn Singen macht glücklich, befreit und ist – wissenschaftlich bewiesen – gesund. Hier wird gesungen, gelacht, in Erinnerungen geschwelgt, geschunkelt und das Leben gefeiert! Einfach Café Vokal.

Fr 25.9.2026 20 Uhr Danny Dziuk & Krazy „In Stiefeln unterm Radar“



© RS-Foto (Wikipedia)

Tatort-Fans, insbesondere Münster und Köln, kennen seine (Film-)Musik. Darüber hinaus schreibt **Danny Dziuk** deutschsprachige Lieder, Chansons im besten Sinne, für sich (*aktuelles Album: „Unterm Radar“*), arbeitete auch schon für und mit Axel Prahl, Annett Louisan, Stoppok; früher auch Albert Mangelsdorff, aktuell wieder für die Kölner Liedersängerin **Krazy** (*neue LP: „In Stiefeln“*), die mit ihm heute auf der Kulturratbühne steht und eigene Texte im Gepäck hat; meisterlich arrangiert wiederum von Danny D. – ein kongeniales Duo!

Krazy war bereits solistisch bei uns in Gerthe aktiv; heute im Duo mit Danny Dziuk, der sich selbst eine „leichte Ruhrgebietsaffinität“ bescheinigt. Beide sind also an der richtigen Adresse!

Sa 26.9.2026 20 Uhr Stefanie Schulte-Hoffmann & Peter Brekau
French Touch 'reloaded'



© Sven Müller

Peter Brekau (Gitarre) und **Stefanie Schulte-Hoffmann** (Akkordeon) widmen sich in ihrem neuen Duo-Programm bedeutenden Werken französischer Meister, wie César Franck und Maurice Ravel. In Kontrast zu dieser tiefgründigen und sinnlichen Musik aus Frankreich setzt das Duo mit erfrischend beschwingten Valses Musettes und mit New Musette-Kreationen des legendären Richard Galliano besondere Akzente. Abgerundet wird das

Ganze mit melodisch und rhythmisch reichen Tangos, u. a. von Astor Piazzolla, der zeitweise in Paris gelebt hat. Freuen Sie sich auf einen musikalisch abwechslungsreichen „French Touch“-Abend.

geplantes

PROGRAMM OKTOBER

Do 8.10.2026 19:30 Uhr DAV-Multimediovortrag „Die Magie der Alpen“



© Frank Wiesen

Der Fotovortrag von **Frank Wiesen** führt entlang des gesamten Alpenbogens – von den sonnigen Hängen Südtirols bis zu den einsamen Gipfeln der französischen Seealpen. Dabei geht es nicht nur um spektakuläre Landschaften, sondern um die Magie des Augenblicks: Das erste Licht auf schnee-

bedeckten Gipfeln, stürmische Wetterwechsel und stille Begegnungen in der Höhe. Was diesen Vortrag besonders macht ist die *live gespielte Musik*, die die gezeigten Bilder lebendig werden lässt. Die Kombination aus eindrucksvoller Fotografie, packenden Geschichten und emotionaler Klangwelt zieht die Zuschauer mitten hinein in die Atmosphäre der Alpen – ein Erlebnis, das unter die Haut geht.

Eine Veranstaltung des DAV.

Fr 9.10.2026 20 Uhr Erdquintett feat. Christian Kappe Jazz



© Fritz Walter Müller (Wikipedia)

Michael Erdmengers „Erdquintett“ ist seit Jahren *DIE* feste Jazz-Größe im Kulturrat. Neben der Stammbesetzung **Martin Theurer** (Klavier), **Bernd Gremm** (Schlagzeug), **Matthias Bergmann** (Flügelhorn), **Duj Luong** (Kontrabass) und **Michael Erdmenger** (Tensorsaxophon) sind es immer wieder die musikalischen Gäste, die für überraschende und musikalisch außerordentliche Momente sorgen. Diesmal ist es der renommierte Trompeter **Christian Kappe**.

Christian Kappe studierte Jazztrompete mit klassischem Nebenfach am Koninklijk Conservatorium Den Haag und am Rotterdams Conservatorium bei u.a. Ack van Rooyen und Jarmo Hoogendijk, wo er 1997 als Diplom-Instrumentalmusikpädagoge abschloss. Weiteren Unterricht erhielt er in Meister-

kursen u.a. bei Uli Beckerhoff, John Abercrombie und Markus Stockhausen. Eine seiner ersten Stationen war 1994-97 das Bundesjazzorchester unter der Leitung von Peter Herbolzheimer. Zusätzlich zu seinem Spiel mit der Band des Percussionisten Trilok Gurtu und der Organistin Barbara Dennerlein ist Kappe auch festes Mitglied der Band Hotlips von Jasper van't Hof. Er wirkte bei verschiedenen „Lyrik & Jazz“-Produktionen, z.B. mit Peter Rühmkorf, mit. Die Fachzeitschrift Jazzpodium bezeichnet Kappe als einen der besten Jazztrompeter in Deutschland.

Sa 10.10.2026 19 Uhr 13. Gerther Music Night Musikertreff Ruhr live



© Michael Fest

Alljährlich im Oktober überraschen uns die Mitglieder vom 'Musikertreff Ruhr e.V.' mit einem bunten Programm aus Blues, Rock, Pop, Rock'n'Roll und Folk. Ihre Mixed-Show ist stets ein gelungenes Event mit unterschiedlichen, teils auch akustisch aufspielenden Bands und Solisten. Die aktuelle Besetzung des Abends stand bei Redaktionsschluss dieses Flyers noch nicht fest, aber die Erfahrung

aus bislang bereits 12 Jahren zeigt, dass es mit Sicherheit wieder ein grandioser Abend werden wird. Und die **MTR-Allstars** sind auf jeden Fall dabei. Kommen, Hören, Mitsingen, Wohlfühlen!

Eine kleine Programmvorschau:

RESERVIERUNGEN SIND AB SOFORT MÖGLICH.

26. Anne Frank Kulturwochen

„Obhut“ Jüdische Wiegenlieder 4.11. **OdessaProjekt** 21.11.

Kriszti Kiss: F. Hollaender 20.11. **Mutters Courage** (Tabori) 13.11.

Hallelujah & Shalom – ein Abend für Leonard Cohen 27.11.

Fr 16.10.2026 19 Uhr Latente Talente VIII

Die Kulturrat-Nachwuchsbühne

One World Ensemble: Das One World Ensemble ist als 'Community Music Project' an der Musikschule Bochum entstanden. Die Idee ist simpel: alle können kommen und mitspielen. Das sorgt für eine ganz besonders bunte Mischung: Menschen, die zum ersten Mal mit dem Musikmachen in Kontakt kommen treffen hier auf Menschen, die schon seit vielen Jahren aktiv musizieren. Die Inhalte sucht die Band gemeinsam aus, das Ergebnis sind verschiedene Musikrichtungen, die auf unterschiedlichste Weise interpretiert werden. Die Spielfreude und das gemeinsame Erlebnis stehen im Vordergrund und die Ergebnisse können sich hören lassen!



© Bochumer Musikschule

Ensemble Alla Turca:

Alla Turca ist ein 2015 gegründetes interkulturelles Ensemble der Musikschule Bochum unter der Leitung von Ahmet Bektas. Die Idee war, dass auch Baglama-Schüler*innen die Erfahrung machen sollten, in einer Band zu

spielen. Baglama, die 7-saitige anatolische Langhalslaute ist auch als 'Saz' bekannt. Das Repertoire von Alla Turca besteht hauptsächlich aus der traditionellen Musik der Türkei, die Ahmet Bektas in neuen Arrangements speziell für das Ensemble schreibt. So entstehen aus alten Musikstücken neue und zeitgemäße Kompositionen. Besetzung: Baglama, Geige, Querflöte, Mandoline, Gitarre, Oud, Ney und Percussion.

In Kooperation mit der Musikschule Bochum

Fr 30.10.2026 20 Uhr Sascha Gutzeit Konzert-Lesung



© Christoph Müller

Wir freuen uns, dass er mal wieder da ist: Mit Buch, Gitarre und so mancher Schallplatte im Gepäck bringt **Sascha Gutzeit** sein neues Buch „Auf offener Strecke“ live auf die Bühne. Der Autor, Songschreiber, Schauspieler, Geschichtenerzähler und 'Wortschrauber' (WZ) trägt in typisch-lebendiger Weise aus seinem Werk vor, plaudert über die persönlichsten Stücke seiner Vinyl-Sammlung und stimmt immer wieder Songs an – mal eigene und mal welche, die für seinen Romanhelden eine große Rolle spielen. Mitreißend und autobiografisch. Sascha Gutzeits Roman feiert die Leidenschaft für Musik. Ein Roadmovie in Buchform und eine Liebeserklärung an Songs, die so viel bedeuten, dass sogar das Leben von ihnen abhängen kann. Ein Bühnenprogramm irgendwo zwischen Literatur, Rock'n'Roll und Kleinkunst. ■

Entdecken Sie vielfältige Kunst und Musikkultur **live im Bochumer Kulturrat**, besuchen Sie unsere Homepage, treffen Sie uns bei Facebook, Instagram...

Wir freuen uns über Ihre **Kartenreservierung** per E-Mail unter tickets@bochumerkulturrat.de oder telefonisch: 0234 - 862012 (bitte auch aufs Band sprechen).

Unsere **Vorverkaufsstellen** sind in der Bochumer Innenstadt: „Aktiv Music Point“, Kortumstraße 97 (Citypassage) und in Gerthe: „Martins Second Hand-Kaufhaus“, Lothringer Straße 6.

Glück auf!

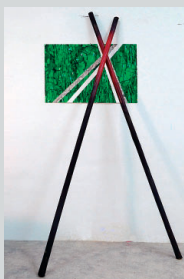
Ihr / Euer Kulturrat-Team.

Renato Liermann ENCOUNTER AND RETURN

Malerei Installation Druckgrafik

Vernissage:
Samstag,
12.09.2026
ab 18 Uhr

Begrüßung: Kunstverein Bochumer Kulturrat
Grußwort: **Christoph Schlierkamp** (Kulturbüro Stadt Bochum)
Einführung: **Dr. Falko Herlemann** (Kurator)
Musik: Klangdialoge von **Yoshino** (Violine)



Großes X © VG Bildkunst
(Liebe in nervösen Zeiten)



Babel II (2025) © VG Bildkunst

In der Ausstellung „ENCOUNTER AND RETURN“ zeigt Renato Liermann kontrastreich verschiedene Positionen und Werke seines langjährigen künstlerischen Schaffens. Aus situativen Erfahrungen und aktuellen Begegnungen (encounter) heraus entwickelt Renato Liermann ein breites Spektrum an Bildwelten, die oftmals durch gebrochene Bildräume und Kompositionen geprägt sind. In den Werken begegnen sich abstrakte und reale bzw. malerisch-figurative und grafisch-kalligraphische Elemente. Hier spürt Renato Liermann den Veränderungen und der Wiederkehr (return) von Bildmotiven, ihrer medialen Beeinflussung nach.

Eine zentrale Installation zeigt, wie daraus ein biografisch basierter Bildkosmos entstehen kann, der durch Gefühle wie Verzweiflung und Sehnsucht mitgeprägt wird. In den weiteren Räumen konzentriert sich diese Bildwelt auf Themen wie soziale und räumliche Transformation, kombiniert oder kontrastiert dazu Malereien mit Druckgrafiken oder objekthaften Arbeiten. Zu Renato Liermann: Kunstakademie Düsseldorf (Abt. Münster)/Kunstakademie Münster 1977–83; Ausstellungen/-beteiligungen im In- und Ausland (NL, B, GB, F, AUT, UDSSR, USA, Indien); Werke in priv. und öffentl. Sammlungen; Residenzen in D/IND; internationale Kunst-/Kulturprojekte; Kataloge; Publikationen.

Sondertermin: 11.10.2026, 12 Uhr, Künstlerführung

Finissage:
Samstag,
31.10.2026
ab 18 Uhr

mit Künstlergespräch mod. von Dr. Falko Herlemann
und Performance Jennie Boulton (Tanz) und
Christiane Conrath (Cello)

Infos zu weiteren Ausstellungsterminen:
kunstverein@bochumerkulturrat.de
www.bochumerkulturrat.de/kunstverein
www.instagram.com/kunstvereinkulturrat

Öffnungszeiten (außer an Feiertagen):
Mi 15-17 Uhr, So 11-13 Uhr, Fr+Sa für Konzert-
besucher*innen; u.n.V. für Gruppen und Interes-
sierte (T 0234 - 86 20 12). **Der Eintritt ist frei.**



Gefördert mit Mitteln der Stadt Bochum.